

Antragsbereich A / Antrag 42/III/2023

AntragstellerInnen: OV Au

Empfänger: Stadtratsfraktion

42/III/2023: Vereinfachung des Melde- und Ausweis-Wesens

1 Auf kommunaler Ebene soll eine verwaltungs-technische Lösung für den Bereich
2 des Melde- und Ausweis-Wesens gefunden und etabliert werden, die eine kurz-
3 fristige An-, Um- und Abmeldung sowie die Ausstellung neuer Lichtbildausweise
4 für alle Bürger*innen – auch Bewohner*innen von Alten- und Pflegeheimen –
5 ermöglicht und sicherstellt.

6

7 Ob die in Bielefeld praktizierte Variante, Besuch der Heime durch eine/n Mitarbei-
8 ter/in der Stadt mit einem IT-Koffer, umgesetzt werden kann, soll geprüft werden.

9

10 Begründung

11 Die Beantragung eines Termins beim KVR für die An- bzw. Ummeldung oder Be-
12 antragung eines aktuellen / neuen Lichtbildausweises erfolgt elektronisch. Heim-
13 bewohner*innen verfügen nur in wenigen Ausnahmefällen über einen Computer
14 (PC, Tablet) oder ein als Smartphone bezeichnetes Mobiltelefon und damit über
15 eine E-Mail-Adresse und Zugang zum Internet. Dieser Umstand stellt für viele eine
16 große Hürde dar und hat die Konsequenz, dass An-/Ummeldung bzw. Erneuerung
17 des Lichtbildausweises oft nicht durchgeführt wird. In der Konsequenz erhalten
18 diese Personen keine amtlichen Schreiben und können beispielsweise ihr Wahl-
19 recht nicht ausüben. Auch kommt es zu der skurrilen Situation, dass beim Tod der
20 Person die Identität erstmal einwandfrei geklärt werden muss. Dazu kommt, dass
21 selbst wenn eine Terminbeantragung erfolgreich ist, die Termine teilweise nur mit
22 über dreimonatiger Wartezeit, wie in einem aktuellen Fall einer 84-jährigen Heim-
23 bewohnerin, überhaupt erhältlich sind. Da es andernorts möglich ist, das Melde-
24 und Ausweis-Wesen auch für Heimbewohner*innen einfach zugänglich umzuset-
25 zen, siehe Bielefeld, sollte auch die Stadt München den Anspruch haben, dies zu
26 ermöglichen.